

## INTERVIEWLEITFADEN

Wie führe ich ein Interview? Hier ein paar Tipps.

### Recherche-/Vorbereitungsphase:

Unterschieden wird zwischen: **a. Interview zur Sache** und **b. Interview zur Person**

**Vorbereitung:** Worum geht es inhaltlich?

zu a) z.B. Schulthemen: Tag der offenen Tür, eine AG unserer Schule, Projektwoche  
z.B. zum Thema „Gewaltprävention“, Ernährung in der Schule/Gesundheit, oder  
externe Themen – Stadtfest (Interview mit Organisatoren), Aussteller einer Messe,  
Sprecher aus Verbänden.

zu b) Mit wem habe ich es zu tun (Politiker, Sportler, Kulturschaffende)? Welche  
Funktion hat die Person (Angestellte/r, Oberbürgermeister, Pressesprecher,  
Personalleiter)?

### WICHTIG: Offene W-Fragen formulieren: WIE? WAS? WARUM? WESHALB? WOZU? WELCHE?

Vier bis fünf Fragen vorbereiten, notieren.

**Die Interviewanfrage:** Bitte sich namentlich mit Vor- und Nachnamen vorstellen: „Ich  
bin ....Schüler-Redakteur/in der XY-Schule aus XX. Wir machen ein Internetradio-  
Projekt für  
n-21: Schulen in Niedersachsen online. Haben Sie ein paar Minuten Zeit für uns? Wir  
würden gerne ein Interview mit Ihnen führen (zum Thema XY)“.

### Interview vor Ort (Reportage-Charakter):

„Hallo, guten Tag und herzlich willkommen auf [www.schul-internetradio.de](http://www.schul-internetradio.de). Ihr hört  
die Sendung „XY“ vom Onlineradioteam der XY-Schule. Ich bin nun zu Gast am  
Stand von XY (Namen der Organisation) in Halle X. Hier können die Besucher (XY  
spielen ....) ausprobieren... Neben mir begrüße ich Frau/Herrn XY (Funktion z.B.  
Pressesprecher/in, Vorstandsvorsitzende/r, Mitarbeiter/in...)“.

### Zwei klassische Arten von Frageplänen – das Trichterprinzip:

- I. Vom Allgemeinen zum Besonderen
- II. Vom Besonderen zum Allgemeinen

Hier ein paar unsortierte Fragestellungen, die als Grundlage für einen Frageplan  
dienen können:

- Was fasziniert Sie an der Veranstaltung XY (Schul-, Sport-, Stadtfest,  
Kulturveranstaltung)?
- Warum engagieren Sie sich im Bereich XY? Warum setzen Sie sich für das  
XY-Projekt ein
- Welche Ziele verfolgt die Aktion „XY“?
- „Abholen über Emotionen“: Sie wurden mit dem XY-Preis ausgezeichnet. Wie  
fühlen Sie sich als Preisträger?
- Was präsentieren Sie aktuell auf der XX (Titel der Veranstaltung z.B.  
Projektwoche, Stadtfest, Messe)?

- (Für unsere jungen Hörerinnen und Hörer interessant:) Welche Ausbildungsberufe bietet Ihr Unternehmen an?
- In welchem Bereich haben Sie besonderen Bedarf an Auszubildenden? Welche Fachkräfte suchen Sie?
- Welche Bewerbungstipps haben Sie für unser Hörerinnen und Hörer?
- Wie kamen Sie zur Politik, Musik, zum Sport...? Gab es ein Schlüsselerlebnis in Ihrer Kindheit?
- Was wünschen Sie sich für die Zukunft (für Ihren Verein, Ihre Aktion...)?

#### **Aufgabe:**

- a) Entwicklung eines Frageplans (vier bis fünf Fragen) nach dem Trichterprinzip.
- b) Durchführung des Interviews mit Gesprächspartner (mit Aufzeichnung)
- c) Anhören = Reflexion – wie verliefen Vorgespräch und die Aufnahme (inhaltlich und technisch)?

**Abschluss des Interviews:** Durchsage einer Webadresse z.B.: „Mehr Informationen im Internet auf [www.xy.de](http://www.xy.de).“

„Vielen Dank XY (Namen des Interviewpartners..... von der (Nennung der Organisation)..... für das Gespräch, mein Name ist .... (oder eigenen Namen nennen) vom Onlineradioteam der XY-Schule aus (Ortsnamen) für schul-internetradio.de / radio-n21 - das Online-Radio aus Niedersachsen.“

**Anmerkung:** Falls es eine „Verpackung“ gibt (siehe Fünf Schritte zum ersten Podcast“), dann kann der Abschluss so verkürzt werden: „Martina Müller für schul-internetradio.de.“

**ACHTUNG: Kritisch bleiben bei Firmeninterviews!** Keine Werbung für Firmen und ihre Produkte! Wichtig ist die redaktionelle Vorbereitung. Fragen zum Preis und nach Kaufmöglichkeiten oder Website-Nennung, positive Bewertungen oder überschwängliche Kommentare sind hier nicht erlaubt!

#### **Mehr Informationen unter Linkliste/Radio-Journalismus.**

**Tipp:** Im Anschluss oder vorab ein paar Minuten „Atmo“ = Atmosphäre pur aufnehmen, falls Passagen nach dem Interview rekonstruiert werden sollen.

#### **Erläuterung: radio.n-21 und schul-Internetradio.de - Worin besteht der Unterschied?**

**radio.n-21:** Mit Start des Internetradio-Modellprojekts 2005 lag es nahe, radio.n21 als Marke zu etablieren. Es ist ein Teilprojekt des Trägervereins n-21: Schulen in Niedersachsen online e.V., der das Portal schul-internetradio.de betreibt seit Ende 2006. Wenn n-21 als Veranstalter ist, z.B. auf der CeBIT, Beruf und Bildung, Landtag-Online, dann heißt es: „radio.n-21 präsentiert:...“ oder am Ende des Interviews, der Reportage „... Max Meier für radio.n-21.“

Auf alle Fälle könnt und solltet ihr hier auch den Namen eures Teams nennen, z.B. „Max Meier vom Onlineradio-Hörbar für radio.n21.“

**Schul-Internetradio.de:** - die „große Klammer“, das Sammelbecken für alle Schulradios in Niedersachsen. Beiträge und Sendeelemente, die auf einem Bürgersender ausgestrahlt wurden, sind willkommen. Hier kann in dem vorproduzierten oder live ausgestrahlten Element auftauchen: „Ein Beitrag vom (alternativ personenbezogen: von Max Meier), Onlineradio-Hörbar der XY-Schule, ausgestrahlt beim Bürgersender radio XY – als Podcast zu hören auf schul-internetradio.de.“ oder „... und hier auf schul-internetradio.de.“